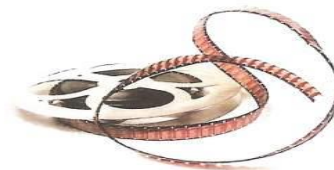


Distribution gratuite aux Membres

NEWSLETTER

Club des Auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL)

Siège :
11b, place du Théâtre
L-2613 Luxembourg
Secrétariat :
Christiane Ensch
7, sentier de Bricherhof
L-1262 Luxembourg
sekretariat.cal@pt.lu



N° 6

JUNI 2020

75. JAHR

WICHTIGE INFOS

UNICA 2020 in Birmingham abgesagt

Wann wir unsere Aktivitäten wieder aufnehmen können steht zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest. Wir werden Sie per e-mail informieren.

Beim Wohnungswechsel bitten wir unsere Mitglieder um umgehende Benachrichtigung. Auf schriftlichem Wege ist das Sekretariat an der auf der ersten Seite verzeichneten Adresse oder auf elektronischem Wege über: **sekretariat.cal@pt.lu** zu erreichen.

Alle weitere Infos oder Meldefomulare sind an gleicher Adresse erhältlich.

BEITRAG 2020

Einige wenige Mitglieder haben es bisher versäumt ihren Jahresbeitrag von 2020 zu begleichen. Die Zahlung in Höhe von **20 €** soll möglichst auf das Konto der

BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000

des Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL) mit dem Vermerk „Cotisation 2020“ überwiesen werden.

.....

Aktuelle Nachrichten finden Sie :













www.calfilm.lu

Fb : Club des auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg – CAL

BGLLLULL : LU13 0030 0386 6997 0000

PROGRAMM 2020

SEPTEMBER 2020		
16.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
23.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
30.	19.00	Komitee
Anmeldetermin Coupe Kess		
OKTOBER 2020		
07.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
14.	19.00	COUPE KESS Reise- und Ferienfilme Maximale Filmdauer : 15 Minuten
21.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
28.	19:00	Komitee
NOVEMBER 2020		
04.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
11.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion
18.	16.00	Wettbewerb "Favourite Memories" Cinémathèque municipale 75. Gründungsjubiläum
	18.00	
25.	19:00	Komitee
DEZEMBER 2020		
02.	19.00	Ciné-Klos Abend
09.	19.00	Filmvorführung mit Diskussion

		SERVICE COPIES		MAGASIN PHOTO
<p>Ouvert du mardi au samedi 9h00 - 12h30 et 13h30 - 18h00</p> <p>2, rue Bolivar L-4037 Esch-sur-Alzette Tél. +352 54 21 24  CK image ck-image.lu</p>	<p>Notre service copies offre une multitude de prestations liées à l'impression, la numérisation et la finition de vos documents en petit et en grand format.</p> <p>Rendez-vous sur ck-image.lu pour un devis en ligne.</p>	<p>Une grande variété d'appareils photo et d'accessoires neufs adaptés à tous les photographes. Conseils et entretien de votre matériel par des professionnels. Service de réparation via des centres officiels agréés. Vente et reprise de matériel d'occasion.</p>	<p>         </p>	

Die Jubiläumsfeier rückt näher, wenn...

...Covid-19- uns keinen Strich durch die Rechnung macht, was wir natürlich nicht hoffen. Wir sind nach wie vor der festen Überzeugung dass die Feier zum 75. Gründungsjahr am 18. November dieses Jahres stattfinden wird. Wo und was da eben abläuft, haben wir in den rezenten Nummern unser Newsletter hinlänglich ausgeführt.

Einer der Highlights neben anderen, wird ein Film werden der die ereignisreiche Vergangenheit unseres Vereines in unterhaltsamer Weise illustrieren soll.

Seit Monaten bereits wird aktiv an der Produktion dieses Retro75 Filmes, wie wir ihn nennen, von einem größeren Team mit Nachdruck gearbeitet. Per Telefon, E-Mail, WhatsApp und in Videokonferenzen wurde viel diskutiert und viel Wissen ausgetauscht. Eine Menge Dokumente, filmische wie auch fotografische oder auch textliche, wurden bereits zusammengetragen und z. T. bereits zusammengefügt, dies nach einem sorgfältig erarbeiteten Plan.

Einfachhalber soll hier kurz auf die einzelnen Kapitel hingewiesen werden, die in diesem Film in geraffter Form behandelt werden :

1. Die Gründer und ihre Zeit :

- Die Männer der ersten Stunde und einige ihrer bemerkenswerten Filme ;
- Die Organisation des Weltkongresses der UNICA 1950 in Bad Mondorf, dies in Ermangelung eines Verbandes, dies verbunden mit ersten Erfolgen für den CAL ;
- Die zweite Generation der 50er Jahre ; Aufschwung, Begeisterung und kein Ende ;
- Die reichhaltige Filmproduktion innerhalb des damaligen Vorstandes der 60er, 70er und 80er Jahre ; kurze Auszüge der markantesten Beispiele.

2. Nationale und internationale Erfolge einiger unserer Mitglieder in den vergangenen 10 Jahren ; Filmausschnitte mit einer jeweiligen Dauer von ca 30 Sekunden :



- Einigen unserer engagierten und talentierten Autoren gelang es an nationalen und internationalen Amateur- oder sogar semi-professionellen Filmfestivals höchste Auszeichnung für sich zu verbuchen ;
 - Eine ganze Reihe Medaillen und Ehrendiplomen an den vergangenen UNICA Kongressen und Festivals wurden von CAL Mitgliedern nach Hause errungen.
3. Viele unserer Aktiven die mit ihren Filmen unsere Clubabende bereichern, haben sich große Fertigkeiten in vielen Sparten des Filmeschaffens angeeignet, seien es Fiktionen, Dokumentationen, Reiseberichte, oder auch Computeranimationen ; hierzu einige Ausschnitte mit einer jeweiligen Dauer von ca 15 Sekunden.

Fazit : Ein bunt gemischtes Cocktail von Menschen der Vergangenheit, von damaligen Erfolgen, von rezenteren jeweils erfolgreichsten und markantesten Filmen prägen diesen Retrofilm. Im Mittelpunkt wie immer bei uns : der gepflegte Autorenfilm.

Lasset Euch überraschen. Aber viel wichtiger noch. Denkt an unseren Wettbewerb zum Thema : Favorite Memories und beteiligt euch massiv.

ZU MEDITIEREN: WAREN DAS NOCH ZEITEN !!!

Kameradschaft innerhalb einer Organisation, eines Clubs ist erforderlich dann, wenn dem Club ein gemeinsames Ziel vor Augen schwebt. Zusammenhalten vor allem. Zusammenschaffen muss uns eine Selbstverständlichkeit sein. Aus der Ursache ist es notwendig, über Kleinigkeiten leicht hinwegzukommen, die oft der Ausgangspunkt vieler Missverständnisse werden, die, wenn nicht zurzeit abgebremst, unüberbrückbare Hindernisse zur aufrechten Kameradschaft bilden.

Es ist eine untragbare Last, an der wir alle schleppen, wenn innerhalb eines Clubs verschiedene kleine Vereine sich gegenseitig bekämpfen, die einen aus dieser, die andern aus jener Ursache, die oft auf geschäftlicher Basis beruhen, die eigentlich mit der Vereinigung gar nichts gemein haben.

An den Abenden, wo wir uns in unserem Lokal zusammenfinden, darf nur ein Geist herrschen und regieren : "Der Geist der Kameradschaft".



Von uns allen hängt es ab, ob wir reif sind, eine Gemeinschaft von Filmfreunden zu bilden, oder ob wir es schon nach dem ersten Versuch aufgeben müssen, Kameraden oder Freunde zu sein.

Ein Streber darf nicht immer als ein unangenehmer Patron angesehen werden, ein mehr phlegmatischer, stiller Betrachter darf nicht gleich als störend befunden werden. Jedem seine Meinung, jedem seine Art die Sache zu meistern, jedem sein Stil zu arbeiten.

Kritisieren wir herzlich, aber nicht böswillig, und nur dann, wenn wir dazu Recht haben. Seien wir bemüht, den Kollegen nicht zu betrüben ! Seien wir beflissen, mit jedem in Freundschaft zu arbeiten !

Alle zusammen bilden wir eine Gemeinschaft, ein Ganzes, worin wir alle an unserem Platze das Unrige tun, so das Ganze nicht in sich zusammenstürzen soll.

Unser CAL ist seit kurzer Zeit zu einer angesehenen Vereinigung herangewachsen.

Ein jeder tue sein Bestes, auf dass es so bleibe !

Georges Wengler

Quelle : Le Cinéaste N° 2 – März-April 1948

FILMSOIRÉE JEANNOT HUBERTY
Mittwoch, den 11. März 2020

Jeannot Huberty liebt es Reisen nach Mittel- und Südamerika zu unternehmen und zeigt uns, wenn er nicht wieder auf Reisen ist, den einen oder anderen Film. Und so kam die Idee auf, warum ihm nicht einen ganzen Abend widmen. Er wurde gefragt und sagte selbstverständlich zu.

Wir hätten einige Zuschauer mehr erwartet, doch der Corona-Virus kursierte bereits im Radio und Fernsehen und so blieben so manche zu Hause.

Christiane dankte Jeannot und dieser richtete einige Worte an die Zuschauer und die Projektion konnte beginnen.

MUNDO MAYA – HONDURAS, GUATEMALA, BELIZE. Mit dem Kreuzfahrtschiff "Le Champlain" bekamen die Teilnehmer die Mayakultur von Guatemala, Belize und Honduras nähergebracht. Man erwartet natürlich gutes Wetter, wenn man in Südamerika ist. Die Reise begann bei schlechtem Wetter und die erste geplante Tour fiel regelrecht ins Wasser. Also musste Plan B herbei und zwar die Insel Itula in Honduras.

Es ist bestimmt keine Freude bei strömenden Regen Tourist zu sein. Mit einem Golf Car ging es quer über die Insel. Eine Sehenswürdigkeit darf man sich nicht entgehen lassen.

Ein Veteran aus dem Vietnamkrieg hat sich hier aus allem möglichen Material sein persönliches Paradies geschaffen. Jahrelange Arbeit und eine Menge Fantasie stecken in seinem Werk.

Beim Anlegen in Puerto Barrios in Guatemala war immer noch schlechtes Wetter angesagt doch die Reisenden konnten mit dem Flugzeug nach Flores fliegen von wo aus es zu den im Regenbusch befindlichen Stufentempeln der Maya-Kultur in Tikal ging. Details waren über die ganze Anlage zu erfahren. Die Touristen hatten einige Schwierigkeiten beim Auf- und Absteigen der verschiedenen Tempel.

Am Rio Dulce entlang besuchen sie eine Hilfsorganisation von und für Maya Gemeinschaften, welche sehr unter der Militärdiktatur gelitten hatten. Schule, Klinik und Restaurant gehören zu diesem Projekt. Da die Schule bald beginnen wird, waren die Lehrer mit den Vorbereitungen beschäftigt. Die Bevölkerung lebt vielleicht recht abgeschieden, doch die moderne Technik mit dem Laptop ist auch hier angekommen. In der Schule konnten sie zusehen wie das Mittagessen vorbereitet wird. Für die Touristen wird Schmuck hergestellt.

Livingston ist nur über den Seeweg zu erreichen. Die Stadt ist bekannt für seine Mischung verschiedener Volksgruppen und Kulturen der Mayas und der dunkelhäutigen afrikanischen. Dies kann man besonders feststellen bei einem Spaziergang durch die Ortschaft.

In Belize ist die Amtssprache Englisch. Die Kultur ist von den Mayas beeinflusst. Hier ging es zu den Maya-Ruinen von Xunantunich. Das auffälligste Gebäude ist die Pyramide El Castillo. Bemerkenswert ist der rekonstruierte Stuckfries mit der Abbildung des Sonnengotts. Vom Castillo aus hat man eine gute Sicht über den Regenbusch bis zur Grenze Guatemalas.

MUNDO MAYA – YUCATÁN. Um Touristen anzuziehen wurden hier riesige Hotels gebaut was natürlich nichts mit der Maya-Kultur zu tun hat. Das erste Ziel der Maya-Ruinen befindet sich in Cobá. Mit dem Fahrrad ging es durch den Regenbusch. Oben auf der Spitze der Pyramide haben vermutlich die Mayapriester den Altar für Blutopfer an die Götter benutzt.

Der Nohoch Mul ist eine der einzigen Pyramiden wo die Touristen hinaufsteigen können. Der Begriff Cenote bedeutet heilige Quelle welche die Mayas als Brunnen benutzten. Die Höhlen, welche sich durch Auflösung des Kalkgesteins geformt haben sind heute frei zugänglich und in ihnen kann man baden. Die Mayas hatten eine besondere Einstellung zu den Höhlen.

In einem See bei Cobá waren Delphine zu sehen. Nein hier gibt es keine Delphine, aber die Mayas nennen so die Krokodile. Im Eingang eines Mayadorfes befinden sich riesige Bäume, die in den Himmel ragen. Für die Mayas sind es heilige Bäume und sind das Symbol fürs Universum. Auch der Honig und sein Gott sind heilig in ihrer Kultur. Stolz zeigen sie Kleider, welche sie auf natürliche Weise färben. In der Küche werden die Tortillas für das

Mittagessen gefertigt.

Tulúm gehört zu den Fundstätten direkt am Meer liegend ein wichtiges Handelszentrum der Mayas war. Diese Stätte diente zur Beobachtung des Sternenhimmels, um den Maya-Kalender zu erstellen.

Auf dem Weg nach Chichén Itzá befindet sich Valladolid. Hier befinden sich die Gebäude und die Kathedrale aus der Kolonialzeit. Der rege Autoverkehr wird von Polizistinnen geregelt. Chichén Itzá ist eines der sieben neuen Weltwunder und zieht eine Menge Touristen an. Der Caracol, der Schneckenturm, wurde errichtet um die Sonnenfinsternis zu beobachten. Die Iglesia, "die Kirche", der Kriegertempel, der Tempel der Jaguare und der grösste Bauspielplatz befinden sich hier. Die Pyramide des Kukulcáns ist dem gefiederten Schlangengott Kukulkán gewidmet.

Die Mayas wussten vieles über Astronomie und Kalender und haben dementsprechend die Pyramide erbaut.

HAVANNA – MAT NOSTALGIE AN D'ZUKUNFT. Diese Stadt zieht immer wieder Touristen an, trotz der zerfallenen doch ebenso stilvollen Gebäuden. Auf der Straße entlang der Strandpromenade, der Malecon, kann man die Oldtimers bewundern. Besonders beeindruckend ist die Altstadt Havannas, La Habana Vieja, mit seinen barocken und neoklassischen Monumenten, doch auch ist Art déco Stil vorhanden.

Musiker und Tänzer befinden sich überall in der Stadt. Das pulsierende Leben in den Gassen zieht eine Menge Künstler an. Ernest Hemingway lebte einige Jahre in der Stadt und er kehrte oft in der Bodeguita del Medio ein. In den Cafés herrscht eine besondere Stimmung und oft treten kleine Gruppen auf.

Um sich in die korrupten Zeiten zu versetzen wo die amerikanische Mafia von den 20er bis 50er Jahren Havanna fest im Griff hatte, soll man mit einem Auto aus dieser Zeit zu einigen Plätzen zu fahren, wie z. B. das Hotel Nacional de Cuba, wo die amerikanische Unterwelt ein und aus ging. Später waren einige Prominente aus Film, Politik und Kunst hier Dauergäste.

Nach dem Sieg der Revolution änderte sich so einiges. Investiert wurde in die Volksbildung, das Gesundheitswesen und die Staatsentwicklung. Doch seit dem Zerfall des Ostblocks in den 90er Jahren fehlt das Geld, wie man an vielen Gebäuden sieht.



Mir kënne vill méi wei just drécken

 **reka**
print+

Imprimerie et atelier graphique
2a, Zare llot-Est L-4385 Ehlerange
Tél. 48 26 36-1 Fax 40 36 63 info@reka.lu www.reka.lu

Der Stolz eines jeden Kubaners ist sein Oldtimer den er hegt und pflegt. Doch auch hier ist die moderne Technik, sprich Handy, angekommen. Ein Viertel der Stadt ist der modernen Kunst gewidmet. In einer Ausstellung zeigt ein Künstler seine Art von Malerei und erklärt dieselbe.

Die Tanzgruppe, die Havanna Queens, waren beim Training und zeigten ihre Art zu tanzen und wurden in Deutschland als beste Tanzgruppe nominiert. Man sieht, dass sie motiviert sind und sehr gut tanzen können.

Eine Reihe Luxushotels kamen in den letzten Jahren in der Stadt dazu und werden in Zukunft viele Touristen empfangen können.

COSTA RICA – PURA VIDA. In San José, der Hauptstadt von Costa Rica, hört man in den Straßen überall Musik und getanzt wird vom Kleinkind bis ins hohe Alter. Von hier aus ging es Richtung Norden vorbei an Kaffeeplantagen und Ananasfeldern. Über den Fluss San Carlos ging es weit weg vor der Zivilisation in den tropischen Regenwald. Von der Terrasse der Bungalows konnte man viele farbenfrohe Vögel beim Füttern beobachten.

Per Boot ging es in die wilde Natur. Nach einem heftigen Tropenregen konnte die Vogel- und Tierwelt beobachtet werden. Tukane, Spechte, Königsgeier, Schwarzgeier, der giftige Bluejeans Frosch, Schlangen, die Jesus Christus Eidechse, usw.

Die Reise geht weiter in die Vulkanlandschaften. Der Arenal Vulkan ist der aktivste. Bei der Überquerung der Hängebrücken an den Hängen des Vulkans muss man schwindelfrei sein. Hier erlebt man eine Biodiversität von Fauna und Flora, wie Giftschlangen, Insekten, Brüllaffen, Faultiere, Schmetterlinge, usw.

Bei der Quelle des Rio Celeste erfährt man, dass hier zwei Rios zusammenfließen und warum das Wasser blau ist. Es sind verschiedene PH-Werte. Doch die Einheimischen erzählen, dass Gott seinen Pinsel ins Wasser tauchte, während er den Himmel bemalte.

Der Rio Celeste Wasserfall ist sehenswert und ein Must. Über die Panamericana ging es in den Nationalpark Rincón de la Vieja. Eine mysteriöse Atmosphäre herrscht hier durch die Aktivität des Vulkans, von sprudelnden Quellen und Schlammlöchern und dem



Schwefelgeruch.

In einer Hacienda bekamen die Reisetilnehmer einen Einblick in den Alltag der Sabaneros. Monteverde ist der ideale Ort, um die Natur im Nebelwald mit seiner Biodiversität zu erleben. Hautnah kommt man mit verschiedenen Kolibris und dies beim Füttern. Der Nationalpark Manuel Antonio mit seiner Fauna und Flora war ebenfalls eine Etappe der Reise.

GALAPAGOS. Am Flughafen Baltra geht es Richtung Puerto Ayora über die einzige Straße der Insel Santa Cruz. Hier befindet sich die Charles-Darwin-Forschungsstation, die nach dem Evolutionsforscher Charles Darwin benannt wurde. Die Riesenschildkröten, welche hier einen Namen haben, können bis zu 100 Jahre alt werden.

Mit dem Expeditionsschiff ging auf die Insel Santa Fe wo sie von einer Seelöwenkolonie empfangen werden. Auf der Insel wachsen baumähnliche Opuntien, d. h. Kakteen. Die Leguane ernähren sich von den Früchten der Opuntien,

Auf der Insel Seymour Norte leben Fregattvögel. Auffallend sind die Männchen für den während der Balz aufblasbaren leuchtend roten Kehlsack. Und dieses konnte Jeannot auf Bild festhalten.

Der Blaufusstöpel verdankt seinen Namen den blauen Füßen und seiner Ungeschicklichkeit. Pelikane, Meerechsen, rote Klippenkrabben und viele andere Tieren leben respektvoll mit- und nebeneinander.

Ein Tauchgang war angesagt und plötzlich taucht ein Galapagoshai auf. Dies störte die Taucher aber überhaupt nicht. Die Unterwasserwelt ist atemberaubend.

Ein Highlight der Galapagos-Inseln ist Bartolomé. Die Attraktion des Strandes ist der Pinnacle Rock. Sehr wenige Pflanzen und Tiere gibt es auf der Lavainsel.

In der Sullivan Bay erwartet die Reisende eine Lava-Landschaft, an die sie sich noch lange erinnern werden.

ATACAMA DESERT. Sie ist die trockenste Wüste der Erde. In Tocoana, einem kleinen Dorf, mit einer sehenswerten Kirche, leben die Einheimischen teilweise vom Tourismus. Der Salar de Atacama besteht aus einer harten, rauen, weißen Schicht Salz mit Wüstensand. Hier leben die Salzwasserkrebse die den Flamingos als Nahrung dienen.

Eine anstrengende Wanderung durch eine Kaktus-Schlucht ist ein wahres Erlebnis. Diese Riesenkaktusse stehen unter Naturschutz und die meisten haben bereits 100 Jahre auf dem Buckel.

San Pedro de Atacama ist ein beliebtes Ziel für Wüstentouristen aus aller Welt. Hochgelegen sind die Lagunen Miscanti und Miñiques wo sich Lamas und Vögel wohl fühlen. Das hier wachsende Ich-Gras wird zum Dachdecken benutzt.

Ein Spaziergang durch die Valle de la Luna, welches an eine Mondlandschaft erinnert, mit Sonnenuntergang stand ebenfalls auf dem Programm. Auf den Felsen sieht man verschiedene Salzformationen. Einige Ruinen sind Zeugen, dass hier in der Vergangenheit Salz gewonnen wurde.

UN DOMINGO EN BUENOS AIRES. Die Stadt liegt am Rio de la Plata. In dem neuesten Stadtviertel Puerto Madero wurden die alten Hafendocks in luxuriöse Wohnungen, Hotels und Restaurant umgebaut. Zwischen Puerto Madero und der Innenstadt befindet sich die Puente de la Mujer, die Frauenbrücke.

Das Herz von Buenos Aires schlägt auf der Plaza de Mayo wo sich der Präsidentenpalast Casa Rosada, die Kathedrale und das Stadthaus befinden. Mit der U-Bahn geht es bis zur Avenida de Mayo wo sich das berühmte Kaffeehaus Tortoni befindet.

Die Avenida 9 de Julio ist eine der Hauptverkehrsadern von Buenos Aires und erinnert an den Tag der Unabhängigkeit Argentiniens.

Die Innen- und Aussenarchitektur des Teatro Colón ist besonders bemerkenswert. La Boca, früher ein Arbeiterviertel, ist ein Touristenmagnet wegen seiner originellen Häuser.

Im Stadtviertel Recoleta befinden sich die teuerste Wohnanlage sowie die elegantesten Läden. Zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten gehört der Friedhof La Recoleta, letzte Ruhestätte prominenter Argentinier unter anderem auch das Grab von Evita Peron.

Zum Stadtbild von Buenos Aires gehört der Tango, welcher auf öffentlichen Plätzen leidenschaftlich getanzt wird.

Jeannot hatte wie immer seine Filme mit der angepassten Musik und Kommentar unterlegt. Christiane dankte ihm für den aufschlussreichen Abend und lud ihn ein nächstes Jahr wieder einen Abend zu gestalten. Jeannot bedankte sich ebenfalls bei den Anwesenden und wir ließen den Abend bei einem guten Patt ausklingen.

Anlässlich seines 75. Gründungsjubiläums organisiert unser CAL am 18. November 2020 um 16 Uhr in der Cinématèque Municipale einen Wettbewerb mit dem Thema "**Favourite Memories**" oder "**Meilleurs souvenirs**".

Weitere Infos finden Sie auf den Seiten 11 und 12.

Règlement du concours organisé par le **Club des Auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg asbl (CAL)** à l'occasion de son 75^e anniversaire (1945-2020)

Art. 1 : Organisation

Dans le cadre des festivités marquant son 75^e anniversaire, le **Club des Auteurs cinéastes et vidéastes de Luxembourg, asbl (CAL)**, organise un concours de productions vidéo non professionnelles avec le concours et le soutien de la FGDCA et de la Ville de Luxembourg.

Il s'agit d'un concours de films à thème unique, à savoir "***FAVORITE MEMORIES***" ou "***MEILLEURS SOUVENIRS***" en français.

Ce concours se déroulera le mercredi 18 novembre 2020 à partir de 16 heures dans la salle de la Cinémathèque municipale (anc. Cinéma Vox) sur la place du Théâtre à Luxembourg-Ville. La cérémonie de la remise des prix avec vin d'honneur et attractions filmiques, aura lieu à partir de 18 heures dans la salle du club dans le Centre sociétaire des Capucins, 4^e étage.

Art. 2 : Participation

- a) Sont admis à participer les auteurs inscrits depuis plus d'un an dans l'un des clubs de ciné et vidéo affiliés à la Fédération Luxembourgeoise du Cinéma d'Auteur (FGDCA asbl).
- b) Les productions inscrites au concours ne doivent pas dépasser une durée de trois minutes, génériques compris, sous peine d'élimination.
- c) Un auteur ne peut présenter plus de deux productions.
- d) Les CAL mettent des bulletins d'inscription à la disposition des concurrents sur son site Internet www.calfilm.lu.
- e) Les bulletins d'inscription, dûment remplis et signés par l'auteur, doivent être renvoyés au secrétariat du club au moins 15 jours avant la date du concours, soit le 3 novembre 2020.
- f) Les films, en format MP4, doivent parvenir au secrétariat du club sur support électronique, tels que wetransfer.com ou grosfichiers.com.

Art. 3 : Productions admises

- a) Les productions doivent être non professionnelles, c.-à-d. elles ne peuvent avoir été réalisées à des fins commerciales.
- b) Sont admises les productions de tous genres et toutes catégories confondues, à condition de respecter le thème imposé, qui peut être traité et interprété sous toutes ses facettes, abstraites ou concrètes, réelles ou virtuelles, l'accent étant mis sur la créativité et l'originalité.
- c) Les productions traitant le sujet de manière principalement descriptive sont admises, mais celles sub b) in fine auront la faveur du jury.
- d) Les productions peuvent avoir été réalisées sur l'un quelconque des médias disponibles, étant toutefois retenu qu'elles doivent être présentées à l'organisateur sur support numérique et être prêtes à la production.

Art. 4 : Jury, Palmarès, Prix

- a) Un jury de trois personnes désignées par le club organisateur évalue les films en concurrence.
- b) Les lauréats sont choisis selon la qualité des productions et les critères prémentionnés.
- c) Le jury décerne 4 prix :
 - Un premier prix doté de la Coupe du 75^e anniversaire;
 - Un prix spécial "Jeunesse", réservé aux auteurs de moins de 25 ans;
 - Un prix spécial "originalité";
 - Un prix spécial "créativité".
- d) Il s'y ajoute un prix du public.
- e) Il est remis à chaque concurrent un diplôme ainsi qu'une médaille commémorative du 75^e anniversaire.
- f) Les décisions du jury sont sans appel.
- g) La participation au concours implique l'adhésion au présent règlement.

Art. 5. : Divers

Les fiches d'inscription doivent obligatoirement indiquer :

- | | | |
|-------------------------------------|---|--|
| - le ou les noms des auteurs ; | - date de naissance pour les jeunes auteurs ; | - le titre et la durée du film ; |
| - l'appartenance à un club du pays; | - la signature de l'auteur responsable | - la signature des parents si l'auteur est mineur. |

BULLETIN D'INSCRIPTION
CONCOURS 75^e ANNIVERSAIRE CAL
DATE : 18 novembre 2020 de 16- 18 heures
Cinémathèque municipale (Place du Théâtre – Luxembourg)

Le(a) soussigné(e) : _____

Adresse : n° : ____ rue : _____

Code postal : _____ Localité : _____

Tél. : _____ GSM : _____ e-mail : _____

Date de naissance pour les jeunes : _____

Membre du club : _____

inscrit pour le concours, le film ci-après :

(titre du film)

Durée : _____ minutes

Format* : 4:3 16:9 MP4
Support : WeTransfer.com Grosfichiers.com

(Signature(s))

Signature des parents (en cas de mineur)

Faites une croix s.v.p.

Prière de bien vouloir écrire lisiblement

Règlement concours

1. Être membre depuis un an d'un club affilié à la FGDCA
2. Chaque auteur a le droit d'inscrire deux films.
3. L'inscription doit se faire par bulletin d'inscription.
4. Délai d'inscription et remise de matériel : 15 jours avant la date du concours.
5. Format admis : MP4.
6. Durée maximale : 3 minutes.
7. Le comité se réserve le droit de procéder à une présélection en cas de besoin.
8. Les décisions du jury sont sans appel.

Le fait de participer au concours implique l'adhésion au présent règlement.

J'ai pris connaissance du présent règlement.

_____, le _____

(Signature) _____

Signature des parents (en cas de mineur)

REMISE DES BULLETINS D'INSCRIPTION ET FILMS :

Film(s) **ET** bulletin(s) d'inscription doivent être remis au plus tard le 3 novembre 2020 à :
sekretariat.cal@pt.lu **ET** fernandrickal@gmail.com

WICHTIGE INFOS

Einige unserer Mitglieder haben oder hatten bereits das Problem, dass man beim Verschicken von Videos oder Fotos an seine Grenzen stößt. Entweder ist die Kapazität des Videos zu groß oder das Herunterladungsdatum ist zu kurz. Hier einige Adressen die Abhilfe schaffen könnten.

	Maximalkapazität	Verfügbarkeitsdatum
wetransfer.com	2 Gb	7 Tage
grosfichiers.com	4 Gb	14 Tage
transferxl.com	5 Gb	7 Tage
myairbridge.com	20 Gb	2-3 Tage
filemail.com	50 Gb	7 Tage

WICHTIGE FILMFESTIVAL-ADRESSEN

78. Deutsche Filmfestspiele (DAFF)	Erfurt Deutschland	Online-Festival 11-28/6/20	bdfa.de
62° Rochester International Film Festival	Rochester (NY) Amerika	Online 21-27/06/20	rochesterfilmfest.org
UNICA	Birmingham Grossbritannien	abgesagt	unica2020.uk
Festival der Nationen	Lenzing Österreich	24-29/09/20	festival-of-nations.com
26e Festival International Nature	Namur Belgien	09-18/10/20	festivalnaturenamur.be
10. One Take Film Festival	Zagreb Kroatien	23-25/10/20	onetakefilmfestival.com
Internationales Kurzfilmfestival La.Meko	Landau Deutschland	01-07/11/20	filmfestival-landau.de
17e Festival du Film Vidéo Amateur	Salies-de-Béarn Frankreich	abgesagt	festivalsalies.wixsite.com

Weitere Filmfestivals sind zu finden unter :

- fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_courts_métrages_en_Europe
- fr.wikipedia.org/wiki/Liste_de_festivals_de_cinéma
- le-court.com/films_platform
- festivalfocus.org
- wbimages.be